

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformirung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals für 1888 wird hiemit über die Lieferung des nachbezeichneten Materials freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite	Gewicht	Liefertermin 1888.
	innert den Leisten.	per m.	
m.	cm.	g.	
5400 blaumelirtes Uniformtuch . . .	135	700	1. März.
4900 blaumelirtes Manteltuch ohne Strich	140	860	1. Juli.
800 blaugrau Satin	140	750	1. April.
600 Futterleinwand	120	—	1. Juli.
1000 grau Barchent	90	—	1. „
3500 Blousen aus roher, genähter Leinwand	—	—	15. April.

Muster für sämtliche Artikel können bei dem Materialbureau (Abtheilung Dienstkleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern eingesehen oder dort bezogen werden. **Es sind somit den Eingaben keinerlei Muster beizulegen.**

Offerten ausländischer Fabrikanten oder Lieferanten können nicht berücksichtigt werden.

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher und Blousen getheilt oder ungetheilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation oder Poststelle (je nach späterer Bestimmung der Postverwaltung).

Die frankirten, verschlossenen und mit der Aufschrift: „Eingabe für Post-Bekleidungs-Material“ versehenen Eingaben müssen bis zum 10. Sep-

tember nächsthin, Abends, in den Händen der unterzeichneten Oberpostdirektion sein.

Bern, den 15. August 1887.

Die schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Posthalter und Briefträger in Fontainemelon (Neuenburg). Anmeldung bis zum 2. September 1887 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 2) Telegraphist in Fontainemelon. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 7. September 1887 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
-
- 1) Die Stelle eines Gehülfen der Zollverwaltung. Anmeldung bis zum 24. August 1887 bei der Zollgebietsdirektion in Schaffhausen.
 - 2) Fünf Postkommis in St. Gallen.
 - 3) Paketträger beim Hauptpostbüroau St. Gallen. } Anmeldung bis zum 26. August 1887 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 4) Telegraphist in Luzern. Jahresgehalt gemäß Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 31. August 1887 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
 - 5) Telegraphist in Abtwil (St. Gallen). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 24. August 1887 bei der Telegrapheninspektion in St. Gallen.

Gerichtliche Verfügung und Ediktalladung.

Auf Verlangen des Hrn. Fürsprech Schiffmann in Baar, Namens des Hrn. Martin Späny, von Arth, an der Bahnhofstrasse in Zug wohnhaft, wird dessen unbekannt abwesende Frau, Elisabetha Späny, geb.

Wiser, von Nieder-Gösigen, K. t. Solothurn gebürtig, und nachdem sie ihren genannten Ehemann seit 14. Oktober 1886 verlassen hat, ohne seither zurückzukehren, nach Art. 43 des Bundesgesetzes über Civilstand und Ehe und der kantonalen Vollziehungs-Verordnung hiezu, betreffend Behandlung von Ehestreitigkeitssachen, vom 29. November 1875, hiemit gerichtlich aufgefordert, betreffend Ehescheidungsklage des Martin Späny, Samstag den 27. August 1887, Vormittags 10 Uhr, vor Friedensrichteramt Zug zu erscheinen. Im Nichterscheinungsfalle würde der Weisungsschein ertheilt und die Prozeßbeschreibung bewilligt.

Diesfalls wird Frau Späny ferner aufgefordert, bis **Samstag den 24. September 1887** ihre Gegenprozeßeingabe der **Gerichtskanzlei Zug** einzureichen und **Mittwoch den 5. Oktober 1887, Vormittags 9 Uhr, vor Kantonsgericht Zug** zu erscheinen, ansonst laut § 127 und folgenden der C. P. O. in contumaciam über die Ehescheidungsklage auf einseitigen Vortrag Klägers verhandelt und geurtheilt würde.

Zug, den 10. August 1887.

Aus Auftrag des Tit. Vize-Gerichtspräsidenten:

(H-3241-Y)

Die Gerichtskanzlei.



Beilage zum schweizerischen Bundesblatte

und zum
schweizerischen Handelsamtsblatte.

N^o 33.

Bern, den 20. August 1887.

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen der Eisenbahnen

auf dem

Gebiete der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweizerischen Eisenbahndepartement.

V. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

476. (33/87) *Heft III der Tarife für den direkten Güterverkehr der T T B, vom 15. Juni 1885. Nachtrag III.*

Zum Gütertarif T T B - S C B, E B, J B L, Bördeli-Bahn und J N, vom 15. Juni 1885, tritt mit 1. September 1887 ein Nachtrag III in Kraft. Derselbe enthält neben einer veränderten Redaktion der Tarifbemerkungen einen Ausnahmetarif für Getreide etc. und für Wein, bei Aufgabe als Stückgut oder in Wagenladungen von 5000 Kilogramm, im Verkehr mit den Stationen Bönigen und Interlaken, sowie Taxänderungen zum Haupttarif. Exemplare dieses Nachtrags können bei den beteiligten Stationen, sowie bei unserm Tarifbureau eingesehen und unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 11. August 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 11. **Direktion der Schweiz. Nordostbahn.**

C. Transitverkehr durch die Schweiz.

477. (33/87) *Theil II der Gütertarife für den Tyrol-Vorarlberg — südwestdeutschen Verband.*

Heft 2, Verkehr österreichische Staatsbahnen — E L und Köln l. rh.

Mit 1. September 1887 tritt als Heft 2 des Theiles II im Tyrol-Vorarlberg—südwestdeutschen Güterverkehr ein Tarif für den Güterverkehr zwischen

Stationen der k. k. österreichischen Staatsbahnen westlich von Innsbruck einerseits und Stationen der elsässischen und luxemburgischen Bahnen, der Prinz-Heinrich-Bahn und des Eisenbahndirektionsbezirkes Köln (l. rh.) anderseits in Kraft, an welchem die schweizerischen Bahnen mit den Transitstrecken Romanshorn-Basel und Buchs-Basel theilhaftig sind. Exemplare dieses Tarifes sind bei den theilhaftigen österreichischen bezw. deutschen Verwaltungen zu beziehen.

Zürich, den 17. August 1887.

TV. — IV. 1. D. a. 1^a.
IV. 1. E. c. 2^a.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.



Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.08.1887
Date	
Data	
Seite	840-842
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 651

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.